

STUDIO NEUE MUSEEN

Advokatenweg 38
06114 Halle
Tel.: +49 345 68 24 55 53

Wilhelmine-Gemberg-Weg 14
10179 Berlin
Tel. +49 30 58 58 34 02

Kampagne „Menschen. Nicht Herkunft.“ startet in Sachsen-Anhalt Internationale Fachkräfte im Gesundheitswesen im Fokus – Viele Kliniken unterstützen Initiative

Halle (Saale), August 2026 – Das Studio Neue Museen startet gemeinsam mit Krankenhäusern, Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen aus Halle und Sachsen-Anhalt die Kampagne „Menschen. Nicht Herkunft.“ Sie macht internationale Ärztinnen, Ärzte und Pflegekräfte sichtbar, die die aktuelle Gesundheitsversorgung in Sachsen-Anhalt sichern.

Hintergrund ist der anhaltende Fachkräftemangel: Ein Fünftel (18,55 Prozent) der praktizierenden Ärztinnen und Ärzte in Sachsen-Anhalt stammen aus dem Ausland, bei Pflegekräften ist es jede vierte Person. Gleichzeitig dauern Anerkennungsverfahren über zwei Jahre, mehr als 120 Personen warten derzeit auf ärztliche Kenntnisprüfungen. Die Idee entstand nach einer gemeinsamen Stellungnahme von Kassenärztlicher Vereinigung und Ärztekammer im Mai 2026, die Sorge über Auswirkungen politischer Debatten auf die Fachkräftegewinnung äußerten.

Die Kampagne umfasst Porträts von Mitarbeitenden aus vier Einrichtungen, eine Informationswebsite und kostenfrei verfügbare Materialien für weitere Einrichtungen. Im Mittelpunkt stehen keine Models, sondern echte Kolleginnen und Kollegen aus den Partnerkliniken.

Weitere Unterstützer: Diakonissenhaus Teltow, Stiftung Marthahaus, Universitätsmedizin Halle, Bergmannstrost, BG Klinikum, Carl-von-Basedow-Klinikum Saalekreis. Die vollständige Liste wird täglich auf der Website aktualisiert.

Die Initiative ist unabhängig organisiert und finanziert sich über Spenden unter <https://gofund.me/e950aad78>.

Zitate:

Andreas Haase, Geschäftsführer des Studio Neue Museen: „Als Vermittlerinnen und Vermittler in Museen sind wir überzeugt: Auch Demokratie braucht Vermittlung – Begegnung, Austausch und Sichtbarkeit.“

Friedemann Malerz, Geschäftsführer der Krankenhäuser St. Elisabeth und St. Barbara sowie Martha-Maria Halle-Dölau: „Bereits jetzt haben in Sachsen-Anhalt rund ein Fünftel der praktizierenden Ärztinnen und Ärzte sowie ein Viertel der Pflegenden eine Einwanderungsgeschichte. Unser künftiges Christliches Klinikum Halle setzt auf qualifizierte neue Kolleginnen und Kollegen – vollkommen unabhängig von ihrer Herkunft.“

Matthias Blume, der Theologische Vorstand des Diakonissenhauses Teltow als Träger des Diakoniekrankenhauses Halle: „Wir sind dankbar für jeden Menschen, der uns dabei unterstützt Kranke zu versorgen, Alte und Ältere zu pflegen, Menschen mit Behinderung zu unterstützen sowie Kinder und Jugendliche zu begleiten. Dabei spielen Herkunft, Hautfarbe oder Sexualität keine Rolle. Wir sind für alle Menschen da, und jeder Mensch ist für uns bedingungslos wertvoll. Wir wenden uns gegen jegliche Form von Rassismus, Diskriminierung oder Ausgrenzung.“

STUDIO NEUE MUSEEN

Advokatenweg 38
06114 Halle
Tel.: +49 345 68 24 55 53

Wilhelmine-Gemberg-Weg 14
10179 Berlin
Tel. +49 30 58 58 34 02

Norbert Kreis, Geschäftsführer der Stiftung Marthahaus: „Das Marthahaus Halle versteht sich als Ort der Würde, Geborgenheit und Zuwendung. Ein Blick in unsere Historie zeigt, wie durch Engagement, Zusammenhalt und Vertrauen eine starke Gemeinschaft gewachsen ist, die bis heute Bestand hat. Der Beistand und Einsatz auch für Menschen, die vor Krieg und Not geflüchtet sind oder vertrieben wurden, waren und sind für uns Ausdruck christlicher Nächstenliebe.“

Service für MedienvertreterInnen:

- Hochauflösende Porträts kostenfrei, Bildnachweis: Matthias Ritzmann
- Gruppenbild vor den Roll-Ups, kostenfrei, Bildnachweis: Marcus-Andreas Mohr
Die Bildunterzeile lautet: (v.l.n.r): Pfarrer Matthias Blume (Theologischer Vorstand und Vorstandsvorsitzender, Evangelisches Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin), Kathrin Ritter (Heimleitung, Stiftung Marthahaus), Michaela Lieberam-Triepel (Pflegedienstleiterin, Stiftung Marthahaus), Friedemann Malerz (Geschäftsführer, Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau), Dr. med. Tim-Ole Petersen (Ärztlicher Direktor, Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau).
- Faktenblatt mit allen Zahlen und Hintergründen verfügbar
- Interviews auf Anfrage unter folgenden Kontakten:
Krankenhäuser St. Elisabeth & St. Barbare sowie Martha-Maria-Halle-Dölau:
Unternehmenskommunikation, Herr Jan-Stephan Schweda:
jan-stephan.schweda@krankenhaus-halle-saale.de
Evangelisches Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin: Sekretariat des Vorstands,
Frau Sybille Pfeil, sybille.pfeil@diakonissenhaus.de
Stiftung Marthahaus: Geschäftsführer Herr Norbert Kreis, kreis@stiftung-marthaus.de

Pressekontakt:

Caro Buchmann | Studio Neue Museen
E-Mail: studio@studioneuemuseen.com
Telefon: +49 345 68 24 55 53
Website: www.menschen-nichtherkunft.de